

ECS Klimawald

Nachhaltiges, sicheres Zusatzeinkommen für österreichische Waldbewirtschafter

Mag. Dipl.Ing. Vincenz Fürstenberg

ECS Climate Solutions

- Österreichische GmbH, Sitz in Weitra (Waldviertel, NÖ)
- Entwickler hochwertiger Kohlenstoffprojekte (Wald, Moor)
- Gründer stammen aus der österreichischen Forstwirtschaft
- ECS als Projekt aus der Forstbranche für die Forstbranche
Ziel: Klimaschutzdienstleistung als neues und langfristiges Standbein



Klimaschutzdienstleistungen im Wald als zusätzliche Einkommensquelle von Forstbetrieben und bäuerlichen Wäldern

von DI Mag. Vincenz Fürstenberg und Ing. Michael Bubna-Lititz, Fa. ECS, Weitra

Während sich die negativen Auswirkungen des Klimawandels für österreichische Landwirtschaft und Landwirt*innen bereits seit Jahren zunehmend abzeichnen, betrifft die Veränderung des Klimas nun auch breite Teile der Bevölkerung. Jedes Jahr für sich können starke Dürre, Unwetterereignisse, Hitzeperioden und die Bedrohung lieb gewonnener Landschaften und nun auch zu neuen existenziellen Problemen für die Menschen in Europa geworden.

Der Druck auf Unternehmen wächst. Es ist dabei nicht verwunderlich, dass die Bewältigung des Klimawandels zu einem der wichtigsten Themen unserer Zeit geworden ist. Der soziale und gesellschaftliche Druck auf Unternehmen wächst, ihre Leistungen und Produkte so klimafreundlich wie möglich zu gestalten. Die CO₂-Fußabdrücke von Gütern und Dienstleistungen lassen sich aber nicht unbegrenzt senken. Gewisse Mengen an Emissionen lassen sich nicht vermeiden. Um diese zu begrenzen, bedienen sich Unternehmen des freiwilligen Kohlenstoffmarktes (Voluntary Carbon Market, kurz VCM). Die Idee des VCM basiert darauf, die eigenen Emissionen von einem Klimaschutzprojekt kompensieren zu lassen. Die positiven Effekte des Klimaschutzprojektes werden als Klimaschutzzertifikate (Carbon Credits) verkauft, aus deren Erlösen sich das Projekt finanziert.

Günstige Produktionsbedingungen: Klimaprojekte im globalen Süden
Aufgrund niedriger Kosten und günstigen Ausgangswerten für den Klimaschutzprojekte bislang

Starkes Wachstum der in Deutschland gekauften Carbon Credits
Quelle: UBA (2022) nach sustainable 2021 (Anm: Für Österreich gibt es nur Schätzungen, wie meistens sind wir fast genau 1:10 im Verhältnis zu DE).

Die Presse

Forstwirtschaft

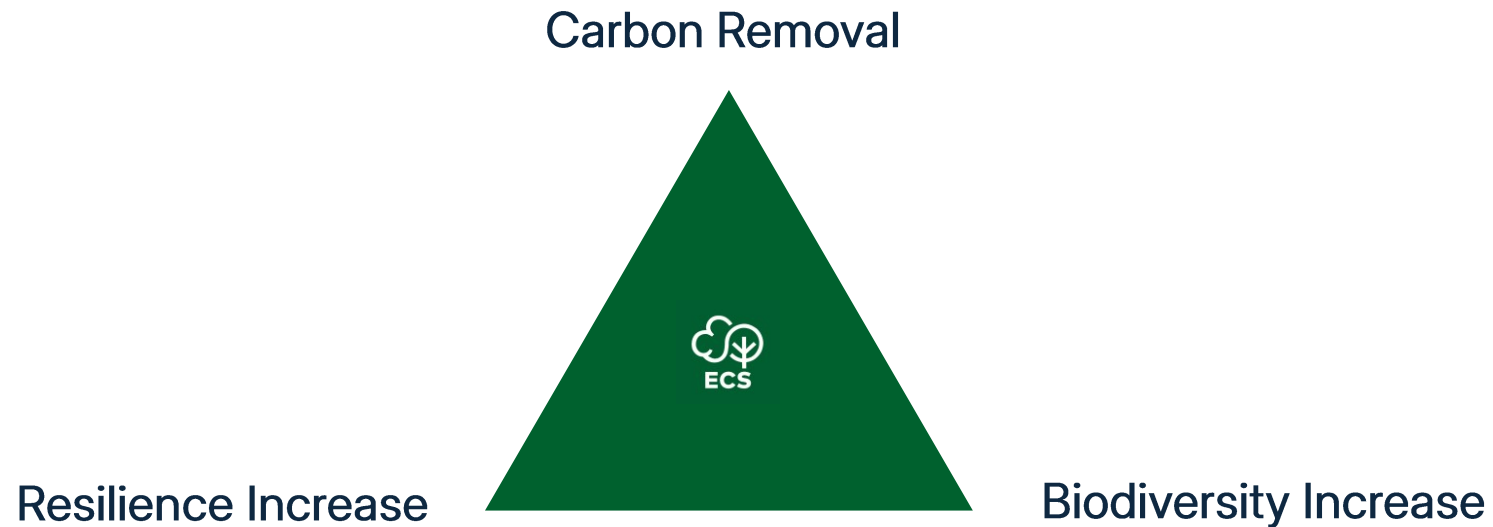
Wälder mit Geld aus CO₂-Zertifikaten umbauen und aufrüsten



„Wälder sind unsere größten Verbündeten im Kampf gegen die Krise, zugleich aber auch ein großes Sorgenkind.“ Clemens Fabry

Ziel der IFM Methodologie ECS Klimawald

- IFM: “Improved forest management” in existierenden, bewirtschafteten Wäldern.
- Ziel ist der Aufbau resilienter Kohlenstoffmengen durch Waldumbau.
- Die Klimawald IFM Methodologie kombiniert:



Klimawald: resiliente C-Vorräte durch aktive Bewirtschaftung

- Für jeden Forstbetrieb wird ein individuelles, maßgeschneidertes Kohlenstoffkonzept ausgearbeitet.
- Klima-smarter C-Aufbau: Vulnerable Elemente werden abgebaut, während Anteil und Vorrat von klimaresilienteren Baumarten sukzessive gesteigert wird.
- Die Produktion von Holzsortimenten möglichst hoher Qualität bleibt im Fokus. (Keine pauschale Außernutzungstellung!)
- Ökologisch wertvolle Baumarten, Habitate und Waldstrukturen werden aktiv gefördert und geschützt.



Instabile Nadelhölzer

Kontrollierter Abbau, langlebige Holzprodukte



Stabile Laubhölzer

Aktive Förderung und Vorratsaufbau



Stabile Nadelhölzer

Gezielter Vorratsaufbau



Ökologisch wertvolle Baumarten

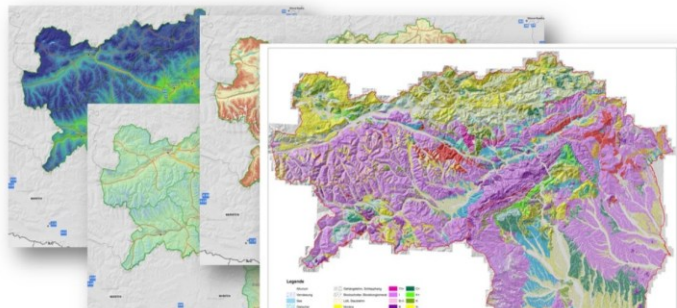
Förderung biodiverser Habitate und Strukturen

ECS Klimawald – Klimaschutz durch aktiven Waldumbau

1

Erhöhung Klimaresilienz und Stressresistenz durch Verbesserung von:

- Baumartenzusammensetzung
- Altersklassenzusammensetzung
- Struktur
- Boden
- Managementmaßnahmen etc.



2

Ökosystemdienstleistung CO₂: Gezielte, zusätzliche Erhöhung von C auf der Projektfläche

- C-Konzept gemeinsam mit örtlichen Förstern, Betriebsleitern etc.
- Auf Bedürfnisse vor Ort abgestimmt und jährlich flexibel
- Ex-Post: Nur CO₂-Credits für bereits erbrachte Klimaleistung
- Basierend auf etablierten, drittgeprüften Datenströmen (HEM, Forstinventur etc.)

3

Förderung von Biodiversität, Naturnähe, Wasserrückhalt etc.

- Erhöht den Wert maßgeblich



CO2-Markt im Überblick



Gesetzlicher CO2-Markt

- Bspw. ETS: EU-Emission Trading System
- Handel von Emissionsrechten
- Sektoren: Stromerzeugung, Metallherstellung, Flugverkehr, etc.
- Keine Projekte, die hinter den Zertifikaten liegen, „Verschmutzungsgutschriften“
- EU 2030+: Agri-ETS?



Freiwilliger CO2-Markt

- Firmen- und Privatkunden
- Ausgang ist eine CO2-Bilanzierung
- Klimabeitrag für nicht vermeidbare Emissionen
- Vielfältige Gründe: ESG/CSR Ziele, Marketing, Mitarbeiter- und Kundenbindung, regionale Verantwortung

Chance für die Finanzierung
von Waldumbau

Warum kaufen Unternehmen ECS Carbon Credits?

Der **rechtliche und gesellschaftliche Druck** auf Unternehmen wächst, einen Beitrag gegen die Klimakrise zu leisten.

Immer mehr Unternehmen sind an aktivem **Klimaschutz vor der eigenen Haustüre** interessiert.

Neben der **Regionalität** der Projekte steht für Unternehmen die **Qualität** und **Verlässlichkeit** der CO₂-Gutschriften im Vordergrund.

Unprofessionelle Projekte führen zu **Greenwashing** Skandalen, die sich kein Unternehmen mehr leisten kann.

Mit dem **strengen ECS Standard** bieten wir lokale Projekte in der **höchsten Qualität**, zum **Schutz** unserer Käufer und Waldpartner!



Kompensations-Kunde zu Besuch bei einem ECS Klimawald

Kategorien der Klimaschutzdienstleistung und Credits

Der Käufermarkt unterscheidet Klimaleistungen strikt:



Carbon Removal

- Zusätzliche Bindung von CO₂e und dessen langfristige Speicherung als C (zB Holz)
- Nur für echtes Removal (Aufbau) aus dem Wald ist derzeit ein langfristiger EU Markt abzusehen.
- Bereits jetzt von kundigen und nachhaltigen Käufern stark bevorzugt nachgefragt und entsprechend höher bepreist.

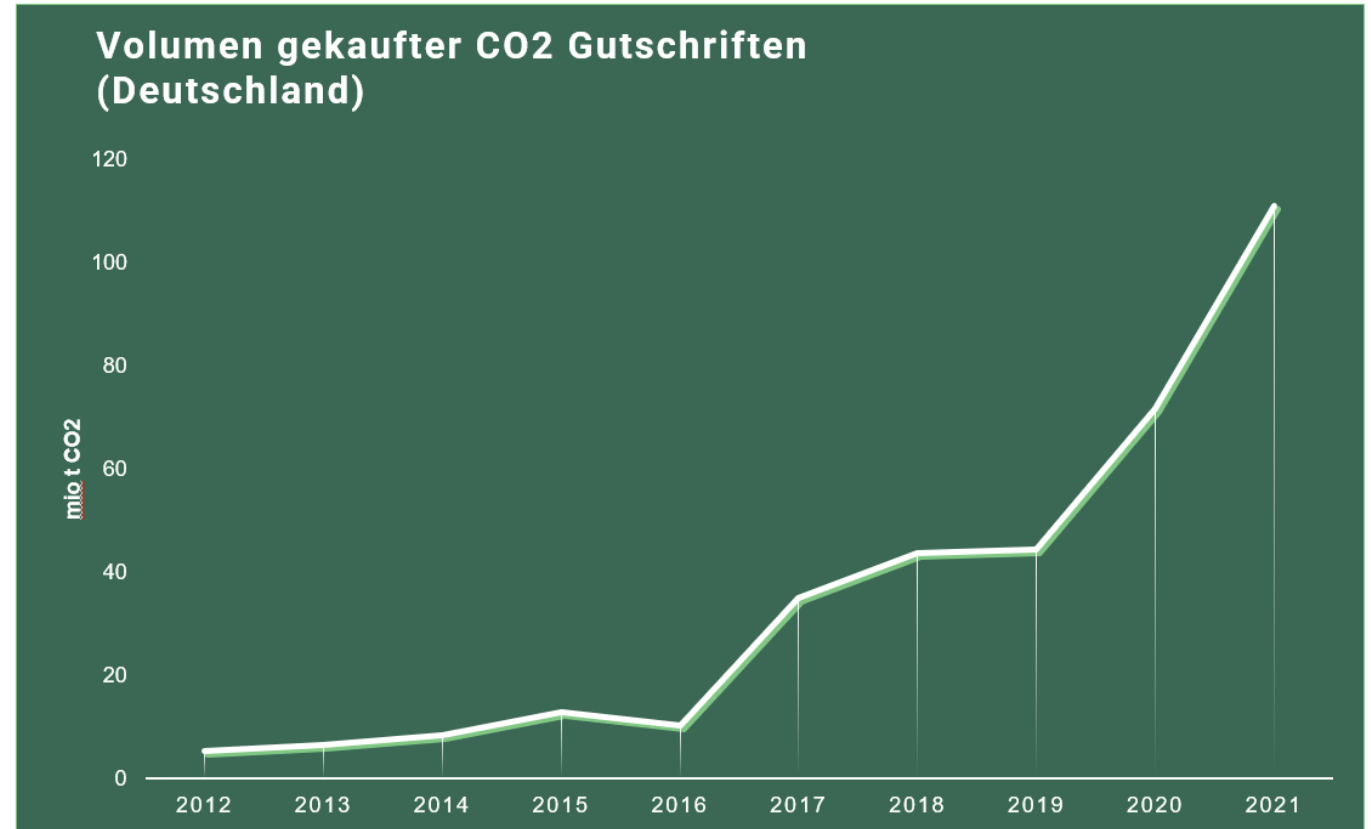
Emission Avoidance

- Verhinderung von Emissionen, welche ohne das Projekt stattfinden würden
- EU: Nicht für den Holzvorrat! (Verhinderter Abbau von Holzvorräten kein Teil der EU CRCF)
- Innerhalb der CRCF nur bei Bodenkohlenstoff und Mooren vorgesehen.
- Außerhalb weiterhin anerkannt, jedoch häufig als geringwertiger.

Diese „Produktarten“ von CO₂ Zertifikaten müssen deutlich und klar ausgewiesen werden.

Sehr erfreulich: Der Markt

Freiwillige CO2 Gutschriften – insbesondere bei *ex-post removals* weiterhin ein starker Wachstumsmarkt!



Quelle: dt. UBA (2022)

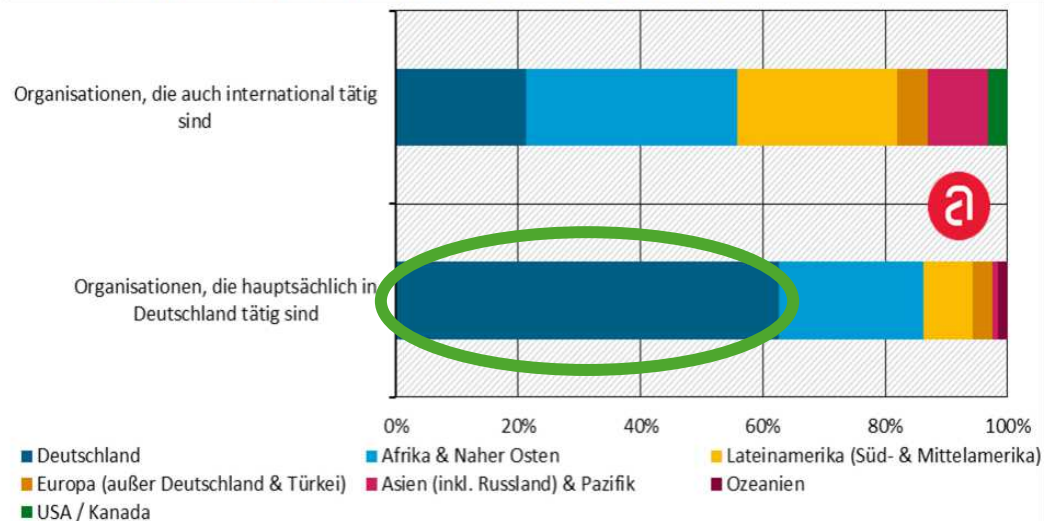
Der Markt ruft nach Regionalität

Umfrage:

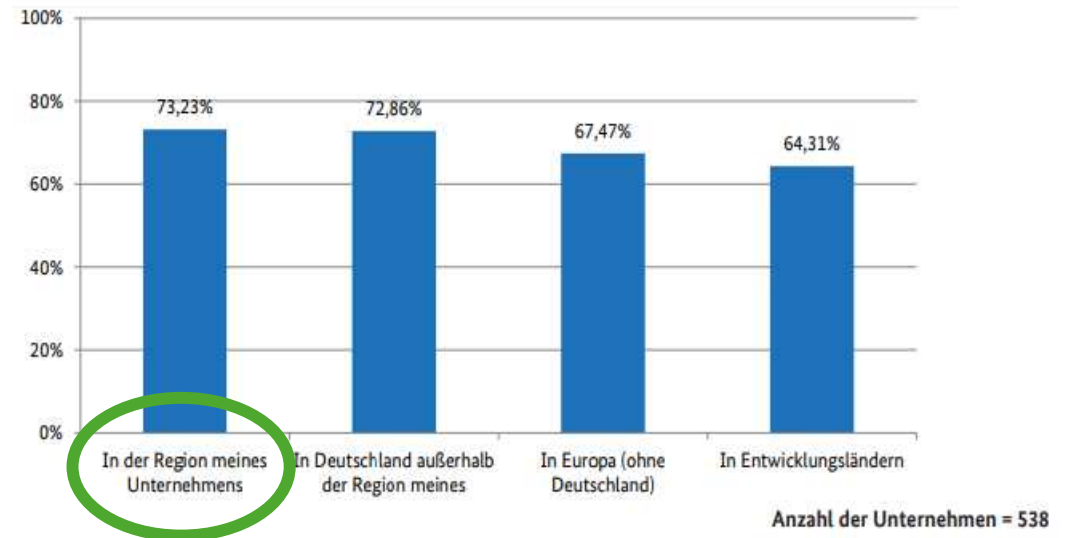
„Wie stark sollten im Rahmen von CO₂-Gutschriften Klimaschutzprojekte in den folgenden Regionen unterstützt werden?“

Organisationen inkl. Öffentlicher Sektor:

Abbildung 3: Wunschland und Haupttätigkeitsgebiet von Organisationen



Deutsche Unternehmen



Quelle: deutsches Umweltbundesamt (2022)

Quelle: Allianz für Entwicklung und Klima (2021)

Kommende, relevante EU Regulierungen



Seite Klimaschutz-Projekte

- **Carbon Removal Certification Framework (EUCRCF)**
...als Mindeststandard für europäische Klimaschutzprojekte
- Keine Ex-Ante Credits (Verkauf künftiger Klimaleistungen)
- Keine Avoidance Credits für Holzvorräte (Verzicht auf Vorratssenkung)



Seite Abnehmer

- EU Green Claims Richtlinie
- EU Empowering Consumers for the Green Transition Richtlinie

Weitere Gesetze und Richtlinien

- EU Lieferketten-Gesetz
- Taxonomie Verordnung
- Etc.



Bezahlung der Kohlenstoffdienstleistung

Jeder Vertragspartner nach Verifizierung der jährlichen Projektdaten (insb. HEM) eine Berechnung der aufgebauten ECS Carbon Credits. (Vintage)

Diese werden an Kunden von ECS verkauft.
(derzeit ca. **60 – 70 €/t CO₂** für **Removal Credits**).

ECS erhält eine Erfolgsprovision von 20% der erzielten Erträge und gibt **80%** an die Projektpartner weiter.

Für Eigenbezug oder direkt durch Projektpartner vertriebene Credits sinkt die Provision auf 10%.

Für Forstbetriebe führt dies zu Nettoeinkünften in Höhe von rund **50 – 80 EUR pro Hektar und Jahr**.



Premium-Produkt Carbon removal aus nachhaltigen österreichischen Wäldern

Hochwertige, transparente Improved Forest Management (IFM) Projekte, als Blue-chips unter den Waldprojekten

1

Ex-Post Removals aus Mitteleuropa

ECS Klimawald Projekte generieren verifizierte ex-post removals aus Europa, welche stabil hohe Nachfrage erfahren.

Durchdacht und nachhaltig liefern die Projekte langanhaltende und messbare Ergebnisse, eingebettet in einen stabilen recht(sstaat)lichen Rahmen. Projekte sind darüber hinaus sichtbar und erlebbar.

2

Waldumbau: Klimaschutz und –anpassung

Über das bloße Sequestrieren von C hinaus verbessern wir aktiv die Klimaresilienz, Biodiversität und Vitalität unserer Projektwälder, um langfristig Stabilität, Produktivität und Vielfalt zu sichern.

Wir helfen den Wäldern dabei, weiterhin wertvolles Holz, Luft- und Wasser zu liefern, schützen und verbessern den wertvollen Waldboden.

3

Klimaresiliente Wälder (und Credits)

Jeder Carbon Credit repräsentiert eine Tonne CO₂e, sorgsam gespeichert mittels individuellen C-Konzepts.

C Vorräte werden nur gezielt in den stabilen Gruppen aufgebaut, während instabile Bestände sorgsam umgewandelt werden.

Das reduzierte Risiko und die nachweisbare Förderung von Biodiversität erhöhen den Wert des removal credits deutlich.



Klimaschutz made in Austria

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

office@ecs.earth